

gangen / weil dieselbe nicht so ordentlich gestelt / wie die Loci communes Philippi. Weil aber dieselben se außgangen / so sol mans mit gutem bedacht / cum iudicio, vnd mit grosser erbar- mung vnd vnterscheide lesen / vnd sich stets erinnern / das er etwan ein Mönch / vnd gar ein toller Papist gewesen / der nicht alles auff ein mal gelernet vnd gefasset habe.

## Antwort:

Dies Argument verhäret die Calvinisten / das ihnen mit diesem prächtigen fürgeben kein ernst / sondern lauter betrug sene. Denn erstlich treumen sie inen einen solchen Luther / welcher seiner Lehr nicht gewiß gewesen / sondern einem jeden frey gelassen / seines gefal- lens darvon zuurtheilen.

Darnach so wollen sie ihnen hiemit ein recht schlupff loch machen / durch welches sie mit allen ihren Brewelein hindurch wischen mögen / vnd gleichwol für gut Luthersch sol- len angesehen werden. Denn wenn inen für- geworffen wird / Lutherus habe im Artickel von der Person Christi / von den Sacramen-

Fallacia

ὁ δὲ λόγος  
ἢ ἀπὸ λῶς

S iij

ten / sten.